

Beschluss:

1. Der Sozialausschuss beschließt einstimmig mit einer Stimmenthaltung, die Einrichtung einer Arbeitsgruppe (AG) Sozialplanung, bestehend aus Vertretern von Politik, Wohlfahrtsverbände und Beiräten. Der ursprüngliche Vorschlag zur Zusammensetzung der AG Sozialplanung wird auf jeweils 2 Vertreter/-innen aus der CDU Fraktion und SPD Fraktion erhöht. Zu den inhaltlichen Fragen können die Experten/-innen der entsprechenden Verwaltungsstellen in der 2. Sitzung der AG Sozialplanung hinzugezogen werden.

2. Die AG Sozialplanung wird beauftragt, die abschließende Bewertung und Beschlussfassung über den Bericht zur sozialen Lage 2015 und die daraus resultierenden Handlungsempfehlungen durch den Sozialausschuss und den Stadtrat vorzubereiten.